

NEOS Wien/Emmerling zur Parkraumbewirtschaftung: Landesgesetz ist wichtiger erster Schritt

Utl.: Bettina Emmerling: „Details müssen nun gemeinsam erarbeitet werden!“ =

Wien (OTS) - Der heute getroffene breite Konsens, ein neues Landesgesetz zur Parkraumbewirtschaftung auf den Weg zu bringen, ist für NEOS Wien Verkehrssprecherin Bettina Emmerling ein erster wichtiger Schritt: „Es hat lange gedauert, bis Verkehrsstadträtin Hebein unsere Forderung aufgegriffen hat. Wir NEOS haben ein solches Landesgesetz erstmals im April 2017 beantragt, das wurde von Rot-Grün abgelehnt. Ich bin aber froh, dass diese NEOS Forderung kurz vor der Wahl aufgegriffen wird. Damit wird die Grundlage geschaffen, dass eine klare, auch preislich differenzierte Parkraumlösung für ganz Wien geschaffen wird. Wir sind bei der Detailplanung gerne dabei!“

Emmerling pocht auf wichtige Voraussetzungen: „Wir brauchen einfache Zonen, die sich an der Stadtstruktur orientieren und die jeder versteht. Es muss eine längere Parkdauer von innen nach außen geben, und auch bei den Preisen stellen wir uns vor, dass das Parken in den Bezirken innerhalb des Gürtels mehr kostet als in den Außenbezirken. Nach der Wahl muss man rasch in Detailverhandlungen gehen, um endlich zu einer modernen und praktikablen Parkraumbewirtschaftung zu kommen!“

~

Rückfragehinweis:

Neos - Klub im Wiener Rathaus
Presse
+43 664 8491544
Barbara.Sirucek@neos.eu

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/18379/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

031140 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200703_OTS0095